Duralay Heatflow 3 mm: 11 x 1,37 m (15,07 m²)

Art. nr - 114100110

Scannen Sie diesen QR-Code, um dieses Produkt auf unserer Website anzusehen.



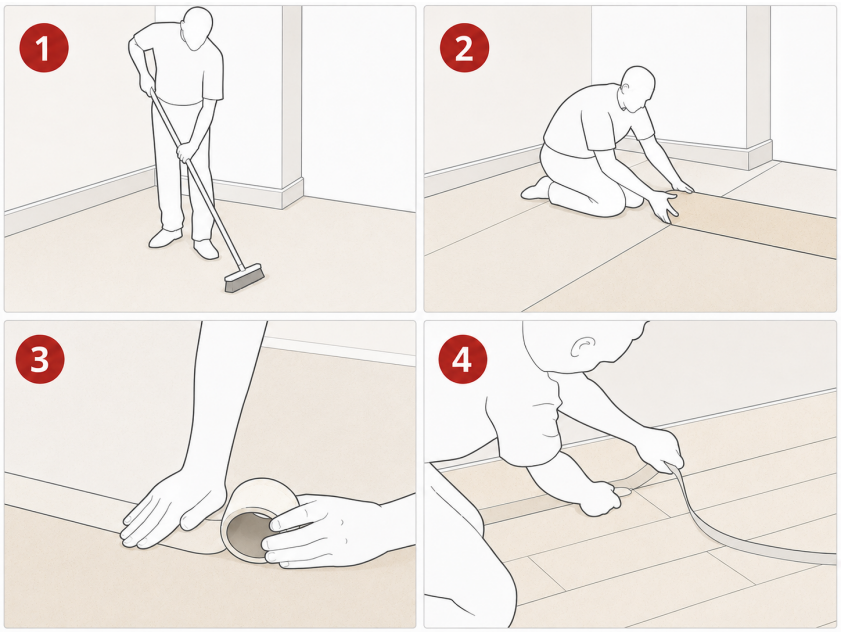
Installationsanleitung

Schwimmende Verlegung

Unterlagen für Parkett und Laminat können kleine Unebenheiten im Untergrund ausgleichen. So entsteht eine stabile Basis für den Bodenbelag. Je nach Produkt kann die Unterlage zusätzlich zur Trittschallreduzierung, zum Gehkomfort, zur Wärmedämmung und zum Schutz vor Feuchtigkeit beitragen. Nicht jede Unterlage verfügt über eine integrierte Feuchtigkeitssperre. Prüfen Sie daher vorab, ob eine separate Feuchtigkeitssperre erforderlich ist. Das hängt von der Unterlage, der Art des Untergrunds und den Vorgaben des Bodenbelagsherstellers ab.

Duralay Heatflow 3 mm: 11 x 1,37 m (15,07 m²)

Art. nr - 114100110



1. Sorgen Sie dafür, dass der Untergrund eben, fest, trocken und frei von Staub, Fett und anderen Verunreinigungen ist. Befestigen Sie lose Bodenteile und entfernen oder egalisieren Sie hervorstehende Stellen.
2. Bringen Sie bei Bedarf zuerst eine geeignete Feuchtigkeitssperre an. Halten Sie dabei die produktspezifischen Verarbeitungsrichtlinien ein.
3. Verlegen Sie die Unterlage in der vorgeschriebenen Verlegerichtung und mit der richtigen Seite nach oben oder unten. Die Bahnen stoßen dicht aneinander, ohne Fugen und Überlappungen.
4. Verbinden oder verkleben Sie die Stöße gemäß den Verarbeitungsrichtlinien der jeweiligen Unterlage. Verwenden Sie bei einem feuchtigkeitshemmenden Bodenaufbau ein dafür geeignetes, feuchtigkeitsbeständiges Klebeband.
5. Verlegen Sie Parkett oder Laminat schwimmend auf der Unterlage. Halten Sie entlang von Wänden und anderen festen Bauteilen die vorgeschriebene Randfuge ein.

6. Schließen Sie den Bodenbelag mit Sockelleisten oder Abschlussleisten ab. Es wird empfohlen, stets die Verarbeitungsrichtlinien des Unterlagen- und Bodenbelagsherstellers einzuhalten.

Allgemeine Verarbeitungsrichtlinien

- Prüfen Sie, ob die Unterlage für den Untergrund, den Bodenbelag und den Einsatzbereich geeignet ist
- Lassen Sie Unterlage und Bodenbelag vor der Verlegung gemäß den Produktvorgaben akklimatisieren
- Sorgen Sie für geeignete Temperatur- und Luftfeuchtigkeitsbedingungen
- Prüfen Sie, ob der Untergrund eben, fest, trocken und sauber ist
- Entfernen Sie Staub, Fett, Kleberreste und andere Verunreinigungen
- Beheben Sie lose Stellen, Beschädigungen und größere Unebenheiten
- Messen Sie im Zweifelsfall die Restfeuchte des Untergrunds
- Bringen Sie bei Bedarf eine Grundierung, Ausgleichsmasse oder separate Feuchtigkeitssperre auf
- Verlegen Sie die Unterlage mit der vorgeschriebenen Seite und in der richtigen Verlegerichtung
- Lassen Sie die Stöße dicht anschließen und vermeiden Sie Fugen, Überlappungen und Höhenunterschiede
- Halten Sie entlang von Wänden und festen Bauteilen die vorgeschriebene Randfuge ein
- Verwenden Sie ausschließlich geeignete Klebstoffe, Klebebänder und Verlegehilfsmittel
- Halten Sie bei Fußbodenheizung die Vorgaben des Unterlagen- und Bodenbelagsherstellers ein

- Ziehen Sie stets die produktspezifische Verarbeitungsrichtlinie zurate

Werden die Verlegevorschriften nicht eingehalten, kann Estillon nicht für Schäden und/oder Ansprüche haftbar gemacht werden, die aus einer nicht fachgerechten Verlegung entstehen. Wenden Sie sich im Zweifelsfall stets an Ihren Lieferanten.